

Zeitschrift: Bulletin Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Band: 103 (2012)
Heft: (12)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

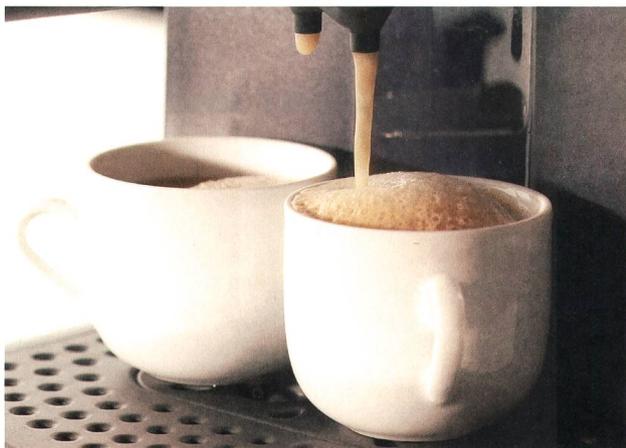
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



istockphoto



EKZ

16

Daniel Dähler, Michael Frank

Die Entwicklung der Schweizer Elektrizitätsnachfrage bis 2050

Wächst die Bevölkerung und die Wirtschaft, so steigt der Elektrizitätsverbrauch. Dies zeigt die Entwicklung über die letzten Jahrzehnte. Hoffnungen, diesen Trend zu brechen, liegen auf der Energieeffizienz und einem zurückhaltenden Lebensstil. Doch wie weit werden sie ausreichen, die Stromnachfrage zu drosseln?

6

Niklaus Zepf, Sabine Löbbe

Wege in die Schweizer Stromzukunft

11

Niklaus Zepf, Sabine Löbbe

Scénario pour l’approvisionnement électrique du futur

16

Daniel Dähler, Michael Frank

Die Entwicklung der Elektrizitätsnachfrage bis 2050

21

Henrik Müller

Waschen, wenn der Strom billiger ist – Pilotprojekt iSmart in Ittigen

25

Sophie Wenger

Die Stromproduktion von morgen

Der politische Entscheid, mittelfristig aus der Kernenergie auszusteigen, wird den Produktionspark der schweizerischen Elektrizitätswirtschaft grundlegend verändern. Vermehrt zum Einsatz kommen können Wasser, Wind, Sonne, Gas, Biomasse und Geothermie. Dabei sind Potenzial, Kosten, Akzeptanz und technische Reife dieser Möglichkeiten höchst unterschiedlich.

25

Sophie Wenger

Die Stromproduktion von morgen

31

Laurent Ducrest, Christophe Kaempf (interview)

La centrale à gaz de Cornaux à la croisée des chemins

36

Anja Rubin

Stromgewinnung im Zementwerk

39

André Vossebein, Andreas Poncet

Systemdesign der künftigen Schweizer Elektrizitätsversorgung

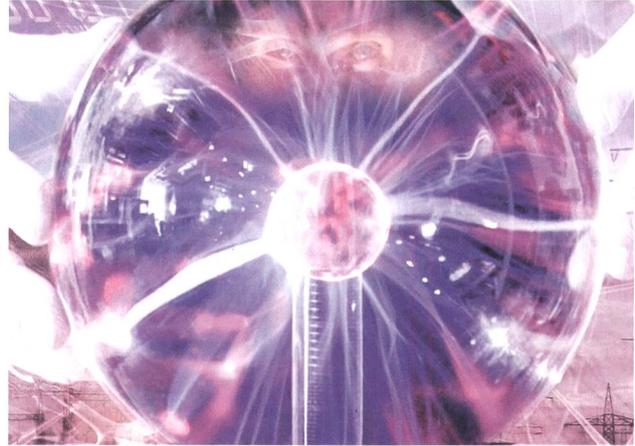
44

Daniel Koch, Jörg Schönberg

Die neue Energiestrategie der SBB



Siemens



Pia Thür

38

André Vossebein, Andreas Poncet

Systemdesign der künftigen Stromversorgung der Schweiz

Für eine funktionierende Elektrizitätsversorgung müssen die einzelnen Elemente der Wertschöpfungskette wie Produktion, Übertragung und Verteilung aufeinander und auf den Verbrauch abgestimmt werden. Entsprechend ändert sich das gesamte System, wenn häufiger Strom unregelmässig aus Wind und Sonne erzeugt wird.

Titelbild

Aussagen über die Stromversorgung von morgen – ein Blick in die Glaskugel? Die Zukunft birgt zwingend Unsicherheit. Analysen können aber mögliche Entwicklungen zeigen.

Photo de couverture

Déclarations concernant l’approvisionnement en électricité de demain : faut-il consulter la boule de cristal ? L’avenir comporte certes des incertitudes. Des analyses et des scénarios peuvent toutefois donner un aperçu des évolutions possibles.

46

Cornelia Abouri

Défis économiques du futur approvisionnement électrique

Kurt Rohrbach

51

Herausforderung ist nicht der Kernenergieausstieg an sich

Kurt Rohrbach

53

Le défi n’est pas l’abandon du nucléaire en soi

Rubriken / Rubriques

- 3 Editorial
- 52 Impressum
- 52 Inserenten
- 54 Cartoon

- Editorial
- Impressum
- Annonceurs
- Cartoon